

Expositorische und explorative Methoden

Kompetenz

Expositorische (darbietende) und explorative (entdeckende) Methoden

Kompetenzformulierung

Ich kann Prinzipien von expositorischen und explorativen Methoden benennen und kann die Möglichkeiten mit Beispielen beim Lernen mit Medien erläutern.

Stufe

Basiskompetenz

Taxonomie-Stufe

1.Kennen

Spalte/Nummer im Gesamtdokument

A/82

Erläuterung

Diese Kompetenz bezieht sich auf das Verständnis zwischen expositorischen (darbietenden) und explorativen (entdeckenden) Lehrmethoden im Kontext des Lernens mit Medien. Lehrkräfte sollten in der Lage sein, die Prinzipien dieser beiden Lehransätzen zu erklären und anhand von Beispielen veranschaulichen, wie sie im mediengestützten Lernen angewendet werden können.

Begründung

Die Wahl zwischen expositorischen und explorativen Lehrmethoden hängt von unterschiedlichen Faktoren wie den Lernzielen, dem Fachgebiet und den Bedürfnissen der SuS ab. Ein Verständnis dieser Prinzipien ermöglicht es, effektive Lehrstrategien zu entwickeln und Lernaktivitäten mit Medien zu gestalten, die den Bildungszielen entsprechen.

Beispiel

Expositorisch (darbietend): Expositorische Lehrmethoden sind lehrerzentriert und konzentrieren sich darauf, Informationen und Wissen von Lehrern zu SuS zu vermitteln. In einem expositorischen Ansatz ist der Lehrer die Hauptquelle des Wissens, und die SuS sind passive Empfänger dieses Wissens. Beispiele für expositorische Methoden sind Vorlesungen, Präsentationen, Lehrbücher und Videovorlesungen.

Explorativ (entdeckend): Explorative Lehrmethoden betonen die aktive Beteiligung der SuS am Lernprozess. Hierbei werden die SuS ermutigt, eigenständig Wissen zu entdecken, Probleme zu lösen und Zusammenhänge zu verstehen. Lehrer spielen in diesem Ansatz oft die Rolle eines Mentors, während die SuS selbstständig forschen, Fragen stellen und kritisch denken. Beispiele für explorative Methoden sind Gruppenprojekte, Forschungsaufgaben, Diskussionen und praktische Experimente.

Quellen

Kerres, 2018.

Pelech, J. & Pieper, GW (2010). The Comprehensive Handbook of Constructivist Teaching: From Theory to Practice.

Siebert, H. (2002). Der Konstruktivismus als pädagogische Weltanschauung: Entwurf einer konstruktivistischen Didaktik. Frankfurt am Main: VAS.

Lehrmaterial

Zusammenhang mit anderen Kompetenzen

Im Bereich „Medien(fach-)didaktische Kompetenzen“ im Unterbereich „Lehren & Lernen“ sind die Kompetenzen darauf ausgerichtet, Pädagogen die Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erläutern, welche sie benötigen, um effektiv und effizient mit digitalen Medien zu lehren und zu lernen. Dabei decken diese Kompetenzen verschiedene Aspekte der Integration digitaler Medien in den Bildungsprozess ab und betonen die Fähigkeiten, digitale Lehrangebote zu planen, Lerninhalte auszuwählen, technische Voraussetzungen zu prüfen, Lehrziele zu formulieren und Lehr-Lernphasen zeitlich zu organisieren.

Tagging

Expositorische Methoden, Explorative Methoden, Lehransätze, Aktive Beteiligung, Wissenserwerb, Problemlösung, Eigenständiges Lernen.

From:
<https://zendi.ph-weingarten.de/wiki/> - ZenDi Wiki

Permanent link:
<https://zendi.ph-weingarten.de/wiki/de/misc/weingarten-competence-model/expository-and-exploratory-methods>

Last update: 2023/11/20 17:09

